Ratsfrau Schwede-Oldehus bringt einen gemeinsamen Ergänzungsantrag der Ratsfraktionen von CDU, SPD, Bündnis 90/Grüne, FDP, Bürger für Neumünster und BfB/Die Linke ein und begründet diesen. Der Ergänzungsantrag wird im Ratsinformationssystem bei TOP 18 hinterlegt.

Die Vorlage und der Ergänzungsantrag werden diskutiert.

Ratsherr Ewert stellt einen Antrag auf Vertagung der Angelegenheit.

Der Antrag auf Vertagung wird bei 3 Ja-Stimmen, 45 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.